



Opportunity International

Medien-Information

Nach den Naturkatastrophen in Südostasien

Opportunity weitet Nothilfe aus

Bielefeld – 2. Oktober 2009. Die Katastrophenmeldungen aus Südostasien reißen nicht ab. Nach der verheerenden Regenflut auf den Philippinen haben schwere Erdbeben in Indonesien große Schäden angerichtet. Das genaue Ausmaß der Zerstörung ist noch nicht bekannt, die Regierungen rechnen mit Tausenden von Opfern.

Opportunity International Deutschland rief bereits vor zwei Tagen zu einer Not-Spendenaktion für die betroffenen Menschen auf den Philippinen aus. Mit den aktuellen Meldungen aus Sumatra/Indonesien wird die Nothilfe noch ausgeweitet. Unter den Opfern befinden sich viele Kreditnehmer der Organisation. Diese haben sich in den letzten Jahren aus eigener Kraft und mit Hilfe von Kleinkrediten eine Existenz aufgebaut und einen Weg aus der Armut gebahnt. Nun stehen sie wieder vor dem Nichts.

Vorstand von Opportunity International Deutschland, Stefan Knüppel: „Mit den Spenden werden wir zunächst lebenswichtige medizinische Versorgung leisten. Im Rahmen der Notfallprogramme wollen wir den Menschen dann auch beim Wiederaufbau ihrer Existenz langfristig helfen“.

Aktuelle Meldungen dazu gibt es auf der Internetseite von Opportunity International: www.oid.org

Das Spendenkonto für die Nothilfe lautet: Opportunity International, Konto-Nr. 996672306 bei der Postbank Hannover (BLZ 25010030), Kennwort: Nothilfe Südost-Asien.

Opportunity International ist Deutschlands größte gemeinnützige Stiftung für Kleinkredite. Gemeinsam mit den Partnern im internationalen Netzwerk werden insgesamt etwa 1,6 Millionen Menschen in fast 30 Ländern mit den Mitteln der Mikrofinanzierung unterstützt. Opportunity wird unterstützt von EU und Bund. Internationaler Schirmherr ist Friedensnobelpreisträger Muhammad Yunus.

Für Rückfragen:

Kerstin Schiemenz, +49 (0)172. 212 09 33, Medienfutter@googlemail.com